

Kommunikation nach den neuen EU Vorgaben.

Wir möchten Sie transparent über Änderungen bei der Kennzeichnung unserer Substrate informieren.

Mit der Einführung der neuen europäischen Richtlinie **Empowering Consumers for the Green Transition (EmpCo)** werden die Anforderungen an Umwelt- und Nachhaltigkeitsaussagen in der Werbung deutlich verschärft. Ziel dieser Regelung ist es, Verbraucherinnen und Verbraucher besser vor missverständlichen oder nicht eindeutig belegbaren Umweltversprechen zu schützen und für mehr Transparenz bei Produktkennzeichnungen zu sorgen.

Im Zuge dieser neuen Vorgaben ist die Verwendung von Begriffen wie „**Bio**“, „ökologisch“, „umweltfreundlich“ oder ähnlichen Aussagen künftig strenger reglementiert. Insbesondere dürfen solche Begriffe nicht mehr allgemein zu Werbezwecken eingesetzt werden, wenn sie nicht unmittelbar an gesetzlich eindeutig geregelte und produktspezifische Zertifizierungen geknüpft sind.

Da der Begriff „**Bio**“ im europäischen Rechtsrahmen primär für Lebensmittel, Futtermittel sowie bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse gesetzlich definiert und geschützt ist, ist seine Verwendung für Substrate und Erden in der Vermarktung künftig rechtlich nur noch sehr eingeschränkt beziehungsweise nicht mehr zulässig.

Wichtig ist uns an dieser Stelle ausdrücklich zu betonen:

Diese Änderung betrifft ausschließlich die rechtliche Bewertung unserer Kommunikation – nicht die Qualität, Zusammensetzung oder Eignung unserer Produkte.

Unsere Substrate können weiterhin den Anforderungen des ökologischen Gartenbaus entsprechen und sind – sofern entsprechend ausgewiesen – weiterhin nach den Kriterien des **FiBL** für den Einsatz im ökologischen Gartenbau zugelassen. Die FiBL-Zulassung bestätigt nach wie vor, dass die jeweiligen Produkte im ökologischen Anbau verwendet werden dürfen.

Das bedeutet konkret:

- **Die Produkte selbst bleiben unverändert.**
- **Die Einsatzmöglichkeiten im ökologischen Gartenbau bleiben bestehen.**
- **Lediglich die werbliche Verwendung des Begriffs „Bio“ ist aufgrund der neuen gesetzlichen Vorgaben nicht mehr erlaubt.**

Mit dieser Anpassung setzen wir die aktuellen rechtlichen Anforderungen um und stellen gleichzeitig sicher, dass unsere Produktkommunikation für Sie transparent, nachvollziehbar und rechtskonform bleibt.

Bei Fragen zur Eignung einzelner Produkte für den ökologischen Gartenbau oder zu unseren Zertifizierungen beraten wir Sie selbstverständlich gerne.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis.